

Sie starb sanft, wie ein Engel, am 14ten August 1795. Ihre Minen hatten sich im Tode gar nicht verändert, ihr Mund war nicht verzogen, ihre Augen nicht starr, sondern geschlossen.

Am 17ten darauf ward ihre leblose Hülle mit allen gewöhnlichen Feierlichkeiten zur Ruhe bestattet, — Ich liess sie vorsätzlich nicht eher begraben, als bis ich ganz überzeugt war, dass kein Erwachen mehr zu hoffen sei! —

Ruhe sei mit Deiner Asche, Edle Dulerinn! —

---

Züge